

Die Wertigkeit des Umweltschutzes in Beziehung zu anderen Aufgaben der Europäischen Gemeinschaft

Untersuchungen zur Anwendung der
Querschnittsklausel Art. 130r Abs. 2 Satz 2 EWGV
im Gemeinschaftsrecht

von

Dr. Hans-Peter Zils



R. v. Decker's Verlag, G. Schenck
Heidelberg

Inhaltsübersicht

<i>Vorwort</i>	VII
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XIX
A. Einführung in das Problem und in die Methode	1
I. Art. 130r Abs. 2 S. 2 EWGV als Kristallisationspunkt für das Problem der Wertigkeit des Umweltschutzes	1
II. Gang der Untersuchung und Darstellung von möglichen Wertigkeitskriterien	4
B. Umweltschutzaspekte auf der Ebene des Primärrechts	11
I. Allgemeine Rechtsgrundsätze der Gemeinschaft	11
II. Der Titel "Umwelt" im dritten Teil des EWG-Vertrages	14
III. Rechtsangleichungspolitik der Gemeinschaft	62
C. Umweltschutzaspekte auf der Ebene der Interpretationen des Primärrechts	81
I. Der Schutz der Umwelt als Ziel der Gemeinschaft	82
II. Grundfreiheiten des Gemeinschaftsrechts	90
D. Umweltschutzaspekte auf der Ebene des Sekundärrechts	123
I. Wirtschaftliche Instrumente der Gemeinschaft	125
II. Instrumente der Gemeinschaft zur Bewußtseinsbildung des Einzelnen	161
III. Forschungs- und Technologiepolitik der Gemeinschaft	186
IV. Landwirtschaftspolitik der Gemeinschaft	204
V. Verkehrspolitik der Gemeinschaft	223
VI. Außenbeziehungen der Gemeinschaft	237
E. Zusammenfassung und Ausblick	263
<i>Literaturverzeichnis</i>	269